

Abbildung: Hinweis auf Fusion unter iOS (links) und Android (rechts)

Im 1. Schritt des Dialoges wird die Seite zur Einrichtung des Instituts anhand der Bankleitzahl angezeigt. Die Bankleitzahl des aufnehmenden Instituts ist bereits vorhanden.

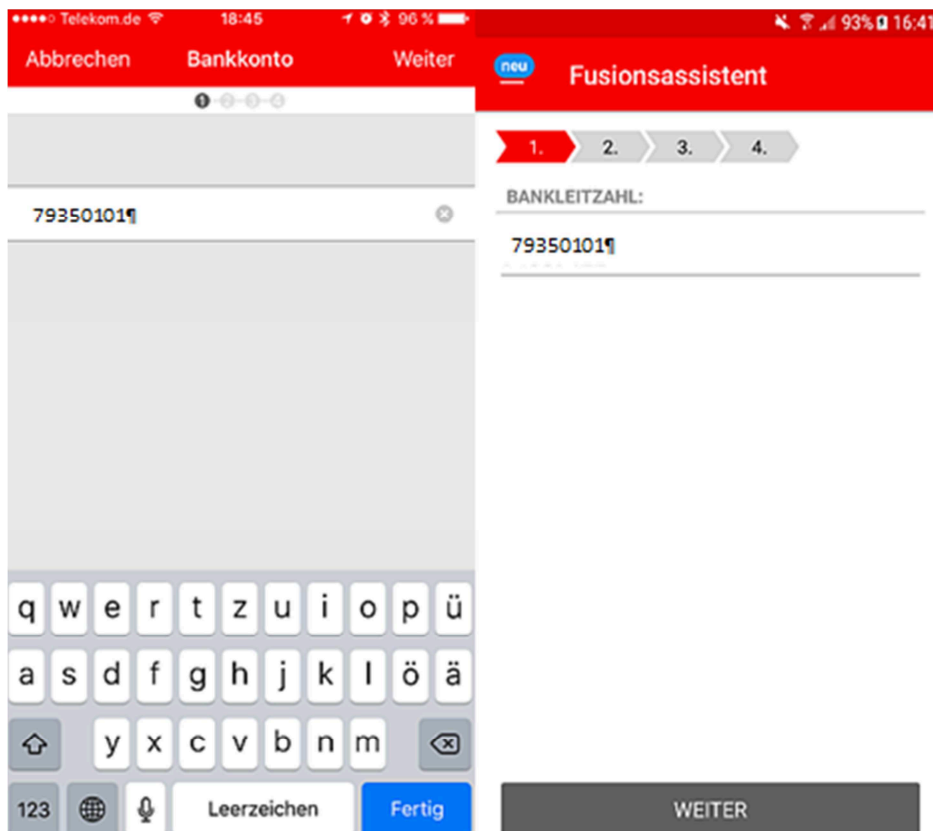


Abbildung: Hinweis auf Fusion unter iOS (links) und Android (rechts))

Danach muss ggf. der bisherige Anmeldename auf den neuen Anmeldename abgeändert werden. Für eine einzelne Bankleitzahl können in der App verschiedene aktive Anmeldename hinterlegt sein. Für jede Kombination von Bankleitzahl und Anmeldename besteht die Möglichkeit, einen neuen Anmeldename zu erfassen.

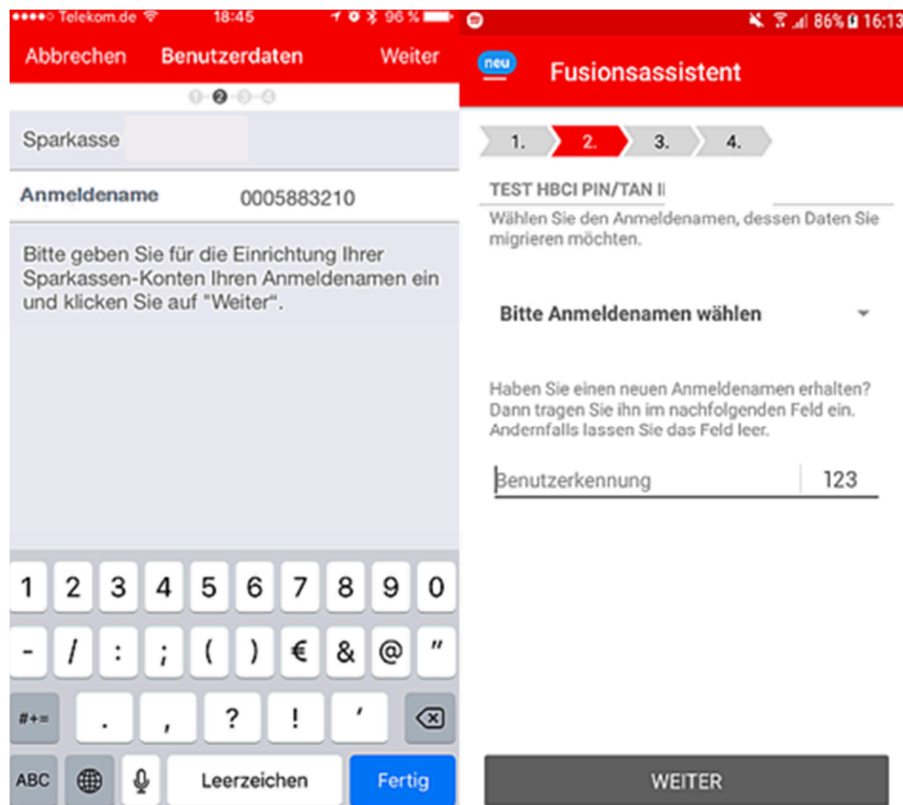


Abbildung: Erfassung bzw. Auswahl des Anmeldenames unter iOS (links) und Android (rechts)

Nach Eingabe der PIN werden im nächsten Schritt des Dialoges alle im aufnehmenden Institut zum (neuen) Anmeldename hinterlegten Konten zur Auswahl angeboten.

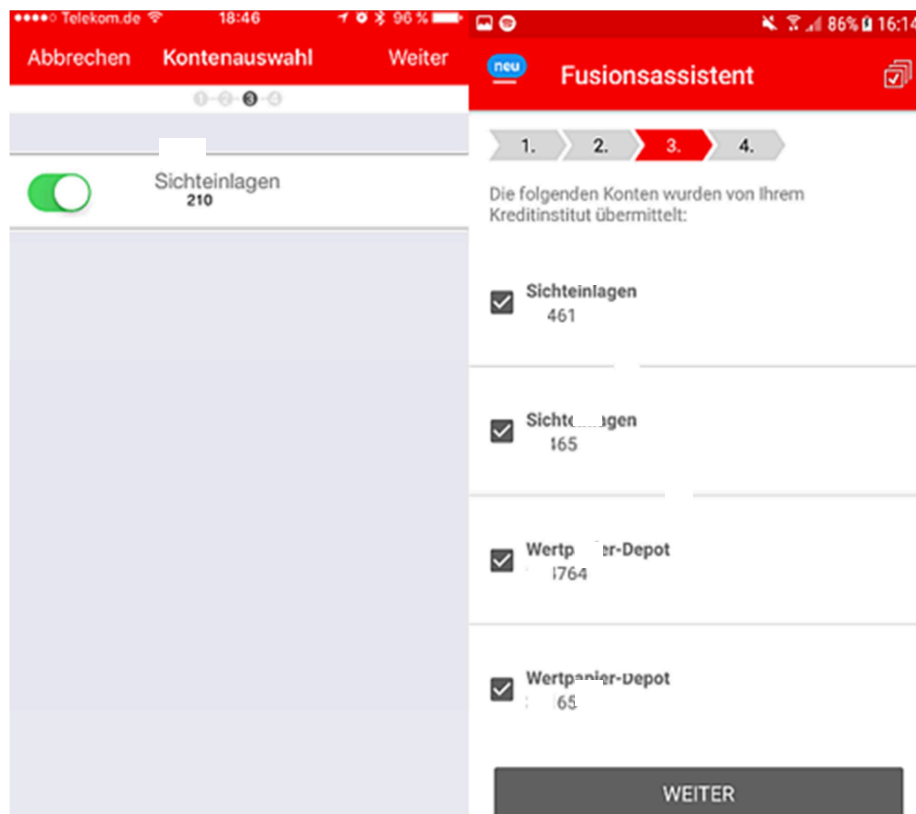


Abbildung: Kontenauswahl unter iOS (links) und Android (rechts)

Nachdem das einzurichtende Konto/die einzurichtenden Konten ausgewählt hat, erfolgt im letzten Schritt des Dialoges die Abfrage des TAN-Verfahrens.

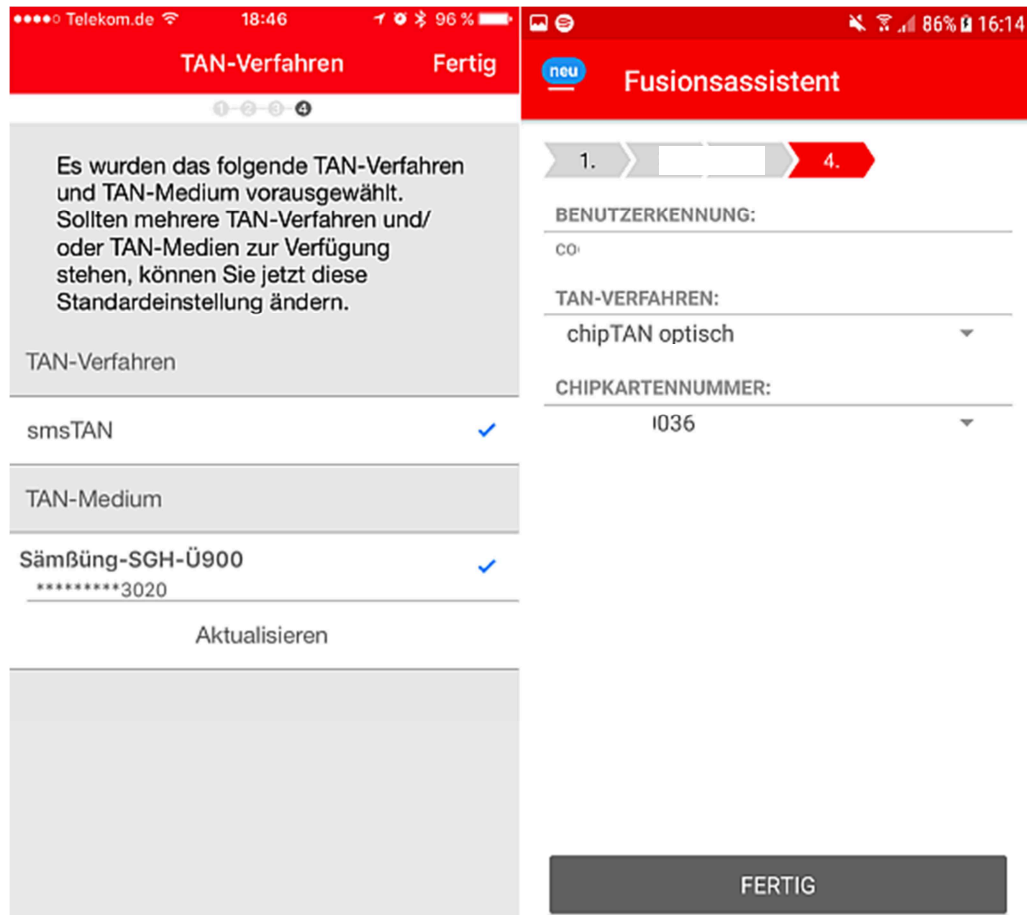


Abbildung: Abfrage des TAN-Verfahrens unter iOS (links) und Android (rechts)

Im Anschluss an die Kontenneueinrichtung wird das Konto/werden die Konten des abgebenden Instituts inkl. aller Umsatzdaten gelöscht. Die gespeicherten historischen Umsätze, die das aufnehmende Institut nicht mehr zum Abruf anbietet, gehen - wie die vom Kunden an den Umsätzen hinterlegten Daten (wie Fotos, Kategorien) - verloren.

Die neu angelegten Konten werden an die Liste im Finanzstatus angehängt. Das an oberster Stelle stehende Girokonto wird dabei als Startseitenkonto festgelegt. Dies kann dazu führen, dass die Konten manuell umsorziert werden müssen, um das neue Girokonto auf der Startseite angezeigt zu bekommen.

**Bitte beachten Sie:**

Bricht der Fusionsassistent ab, bevor alle Konten migriert wurden, startet die S-App die Fusion erneut.